



# Die Anforderungen an die Motorradbekleidung in Ausbildung und Prüfung

Präsentation im AK-FF  
am 13.05.2014  
Gerhard von Bressensdorf  
Jörg Biedinger

## **Information zur Anpassung der Mindestanforderungen an die Motorradschutzkleidung**

Mit der 10. Verordnung zur Änderung straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften wurden in der Anlage 7 der Fahrerlaubnisverordnung (FeV) die Anforderungen an die Motorradschutzkleidung zur Erhöhung der Verkehrssicherheit angepasst und konkretisiert. Die Regelungen sind am 01.5.2014 in Kraft getreten.

Diese Information wurde im Arbeitskreis Fahrerlaubnisfragen (AK-FF) des VdTÜV erstellt und soll sowohl die Fahrlehrerschaft als auch die aaSoP in der Praxis unterstützen.

Besonders in den ersten Monaten der Umsetzung sollte von den aaSoP eine angemessene Auslegung erfolgen. In Zweifelsfällen kann die Prüfung durchgeführt werden. Es sollte dann, wenn möglich, ein Foto über die Bundesvereinigung der Fahrlehrerverbände e. V. bzw. die Leiter der technischen Prüfstellen an den AK-FF übermittelt werden, damit Ergänzungen der Information erfolgen können.

## Anlage 7 Fahrerlaubnisprüfung (Nr. 2.2.18)

Bei Prüfungen der Klassen A, A1, A2 und AM muss der Bewerber geeignete Motorradschutzkleidung, bestehend aus

- einem passenden Motorradhelm,
- Motorradhandschuhen,
- einer eng anliegende Motorradjacke,
- einem Rückenprotector (falls nicht in der Motorradjacke integriert),
- einer Motorradhose und
- Motorradstiefeln mit ausreichendem Knöchelschutz tragen.

Es dürfen nur Fahrzeuge verwendet werden, für die eine Helmtragepflicht besteht.

*Anmerkung:*

*Der Begriff „Schutzkleidung“ bezieht sich nicht auf die normierte Schutzkleidung bei beruflich tätigen Kraftradfahrern.*

# 1. Einen passenden Motorradhelm

- Empfohlen werden Integral- und Klapphelme, denn diese schützen den gesamten Kopf. Jet-Helme sind zwar zulässig, haben jedoch keinen Kinnschutz.

## 1.1 Geeignet:

Nur Helme, die die ECE-Regelung Nr. 22 erfüllen und entsprechend gekennzeichnet sind (siehe Beispielbilder 1 + 2).

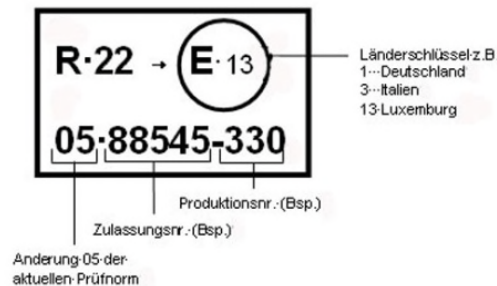
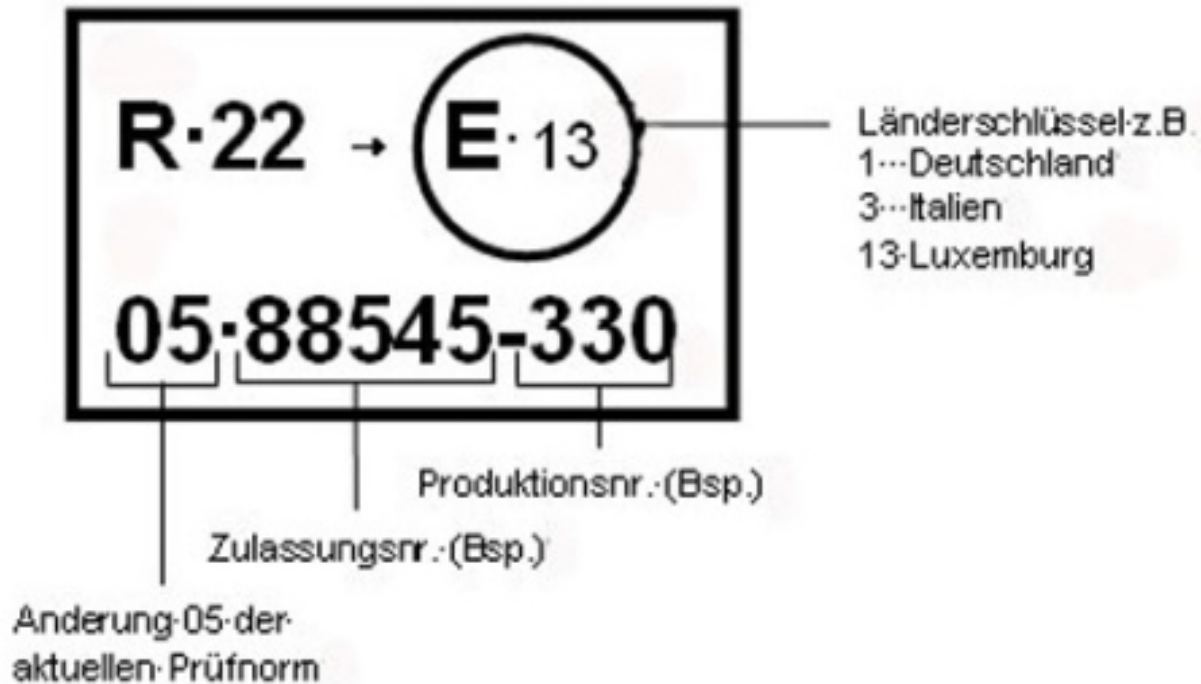


Bild 1



Bild 2

# Das Prüfzeichen



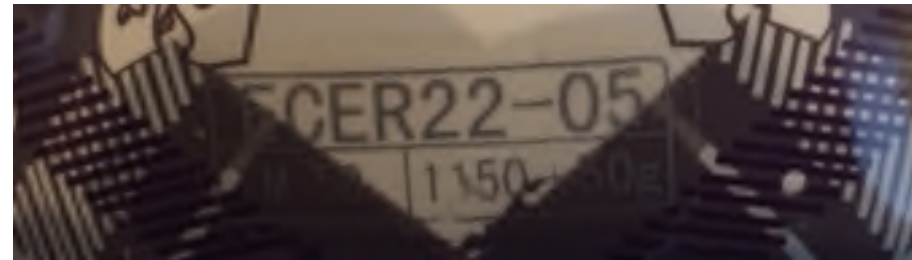
## 1.2. Ungeeignet:

Bau-, Stahl-, Radfahr-, Ski- und Feuerwehrhelme und ältere Helme ohne ECE Prüfzeichen (siehe Bild 3).



Bild 3

# Der klassische Helm



# Sprechfunkverbindung



Lehrerhelm



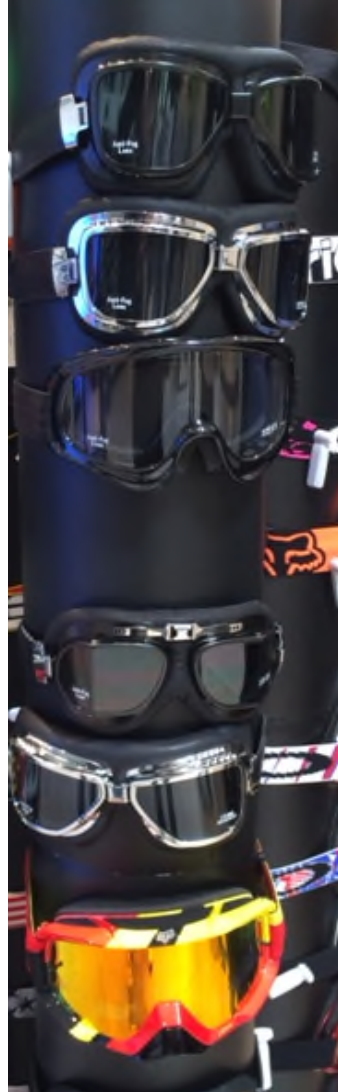
Schülerhelm



# Jet-Helme



# Motorradbrillen



*Bilder: G. v. B.*

# Jet-Helm nur mit Augenschutz



Bilder: G .v. B.

# Schutzbrille oder Visier unbedingt erforderlich!



## 2 . Motorradhandschuhe

### 2.1 Geeignet:

Lederhandschuhe (Bild 4) oder Textilhandschuhe mit Schutzverstärkungen bzw. -polsterungen (Bild 5).



Bild 4

Foto: 4SR Motorradbekleidung GbR



Bild 5

Foto: 4SR Motorradbekleidung GbR

### 2.2 Ungeeignet:

Wollhandschuhe; Skihandschuhe; Fahrradhandschuhe

# Motorradhandschuhe Auswahl



Bilder: G. v. B.

# Motorradhandschuhe Auswahl



# Motorradhandschuh mit Stulpe



*Bilder: G.v.B.*



# Unterschiedliche Trageweise



Ärmel über Stulpe



Stulpe über Ärmel

# Der Sommerhandschuh...



geeignet

# Motorrad-Sommerhandschuhe



Für Ausbildung und Prüfung nicht geeignet.

# Motorradhandschuh?



*Bilder: G. v. B.*

Für Ausbildung und Prüfung wegen zu geringer Schutzfunktion nicht geeignet.

# Skihandschuh ...



*Bild: G. v. B.*

Für Ausbildung und Prüfung wegen zu geringer Schutzfunktion nicht geeignet.

# Textilhandschuh ohne Protektoren



Für Ausbildung und Prüfung wegen zu geringer Schutzfunktion nicht geeignet.

# 3. Eine eng anliegende Jacke

## 3.1 Geeignet:

Zulässig und geeignet sind grundsätzlich als Material Leder oder Textilgewebe (auch in Kombination).

Der Rückenprotector kann in die Jacke integriert sein (Bild 6 + 7). Damit wird gleichzeitig Punkt 4 erfüllt (Norm EN 1621-2 für Protector beachten).



Bild 6



Bild 7

## 3.2 Ungeeignet:

normale Jeansstoffe, Wollstoffe

*Text und Bilder: J. Biedinger*

# Korrekt gekleidet



vorbildlich



geeigneter Protektor



# Eng anliegende Kleidung?



Nicht eng anliegen – ungeeignet



## 4. Ein Rückenprotector (falls nicht in der Motorradjacke integriert)

### 4.1 Geeignet:

Nur Rückenprotectoren (Schutzpolster) geprüft nach  
EN 1621-2 (Bild 8);

(auch zulässig mit Norm-Entwurfskennzeichnung CE-Norm pr EN1621-2).



Bild 8

Foto: 4SR Motorradbekleidung GbR

Einfügung BVF:

[http://www.prosafe.de/Ueberblick\\_Deutsch/Technologie/CE-genormt/CE-Standard\\_prEN1621-2.de.pdf](http://www.prosafe.de/Ueberblick_Deutsch/Technologie/CE-genormt/CE-Standard_prEN1621-2.de.pdf)

# Kein Protektor - nur Platzhalter



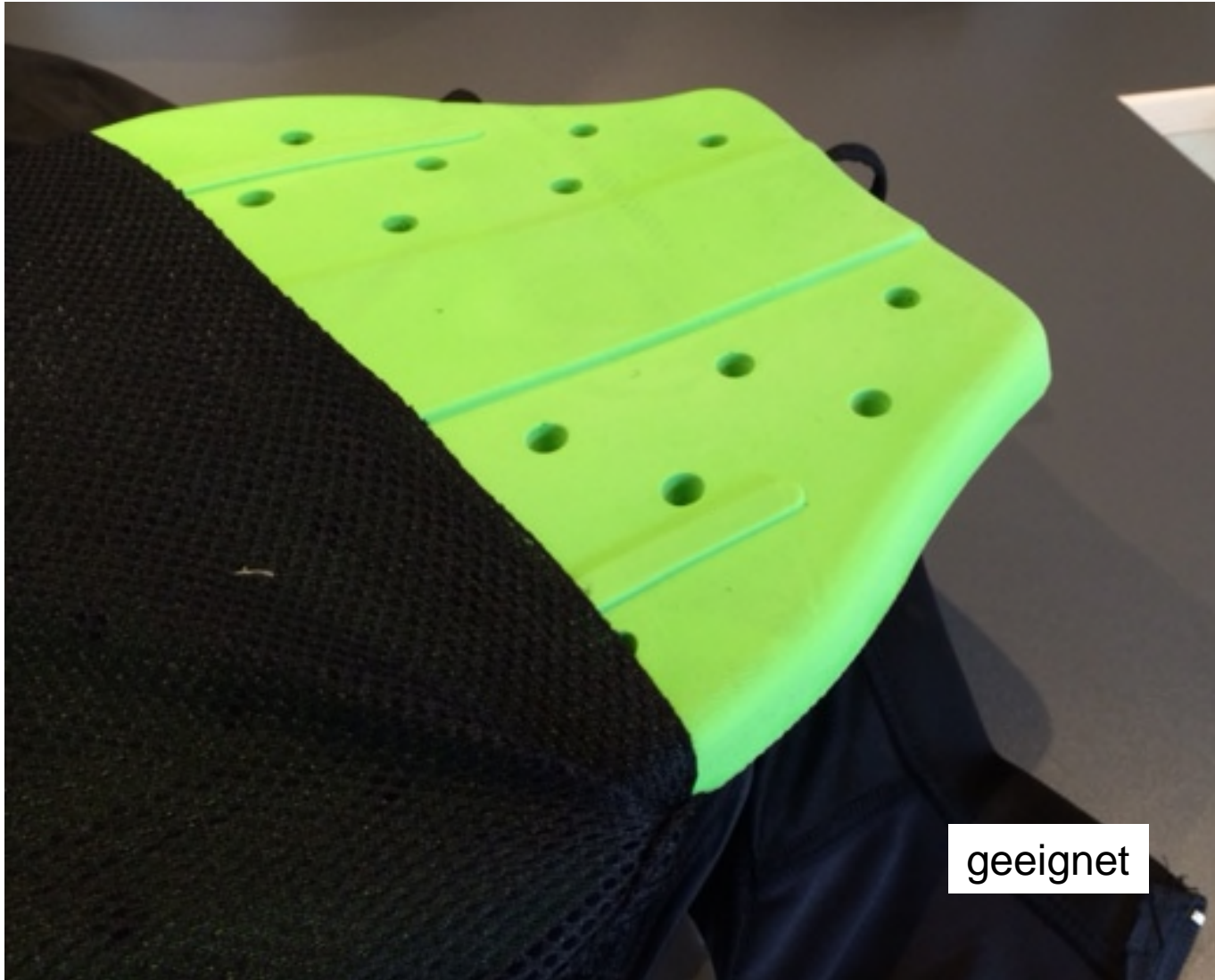
Nicht geeignet – Kein Protektor

Bild: G. v. B.



Bild: D. Quentin

# Protektor mit Prüfzeichen?



geeignet

# Protektoren zum Einsetzen



# Schulterprotektor

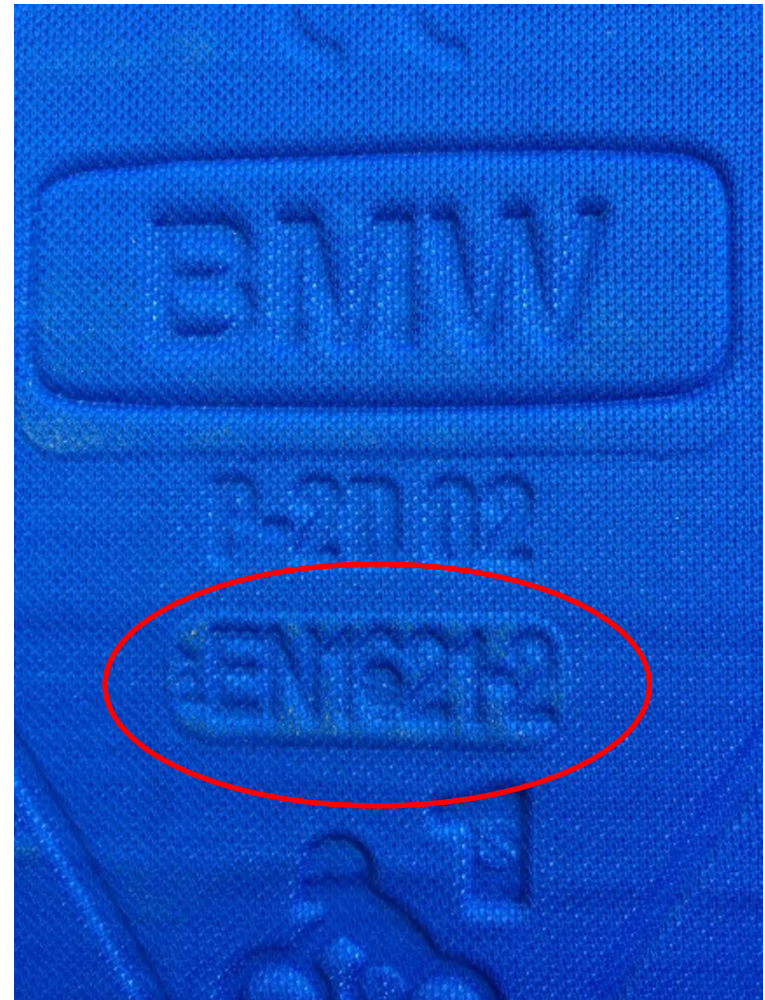
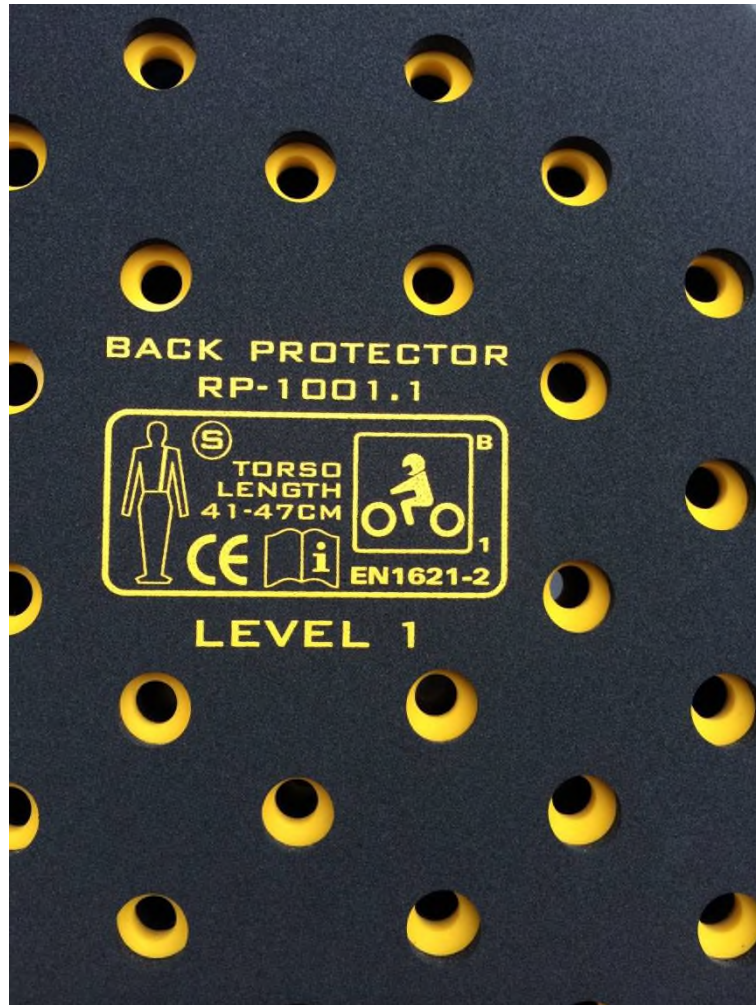


Nicht vorgeschrieben

# Worauf man achten muss:

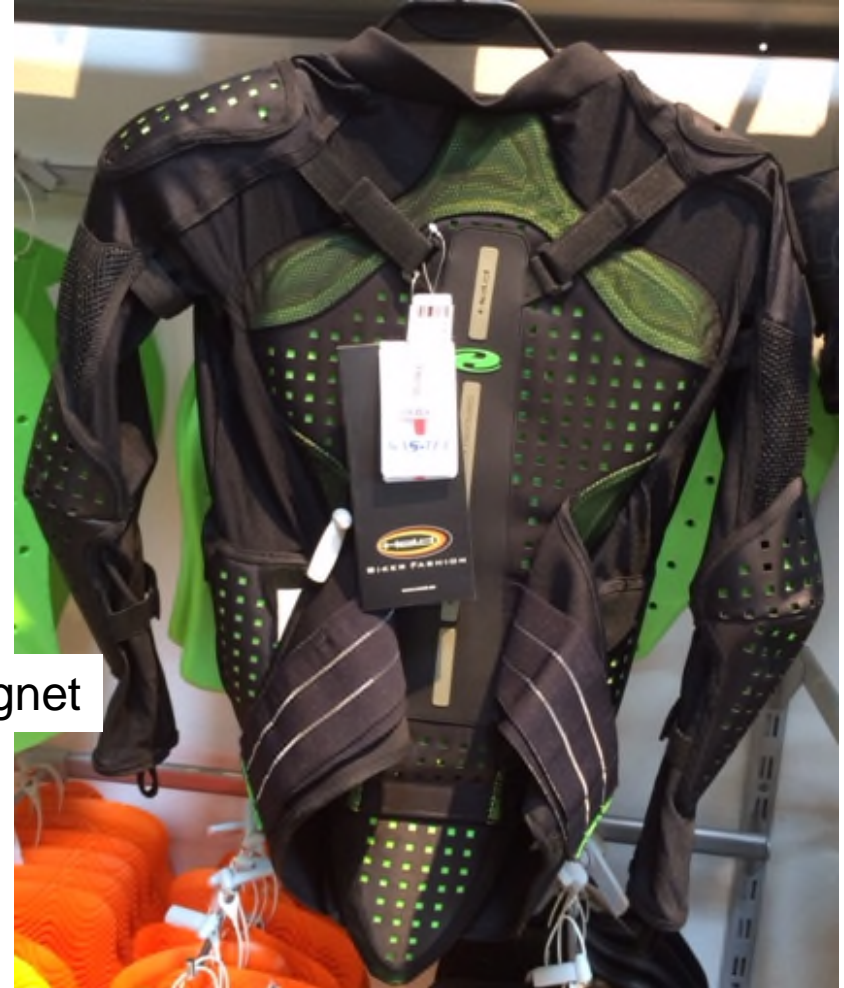


# Kennzeichnung beachten!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!





# Unterziehpotektor mit Brustschutz



geeignet

# Protektoren-Weste



geeignet



# Protektoren in unterschiedlichen Ausführungen



geeignet



# Hartprotektoren

verschiedene Ausführungen



geeignet



# Hartprotektoren

verschiedene Ausführungen



# Hartprotektoren

verschiedene Ausführungen



# Hartprotektoren

verschiedene Ausführungen



# Protektorenjacken





# Protektoren in der Fahrschule

## Beispiele möglicher Ausführungen





# Airbag- Protektor

# 5. Motorradhose

## 5.1 Geeignet:

Zulässig und geeignet sind grundsätzlich als Material Leder oder Textilgewebe (auch in Kombination).

Spezielle Motorradjeans mit Kevlar-Armierungen und Knieprotektoren.



Bild 9

Foto: 4SR Motorradbekleidung GbR

5.2 Ungeeignet:  
normale Jeansstoffe, Wollstoffe

# Motorradkleidung?



# Jeans-Motorradhose



zulässig

Bilder: G.v.B.

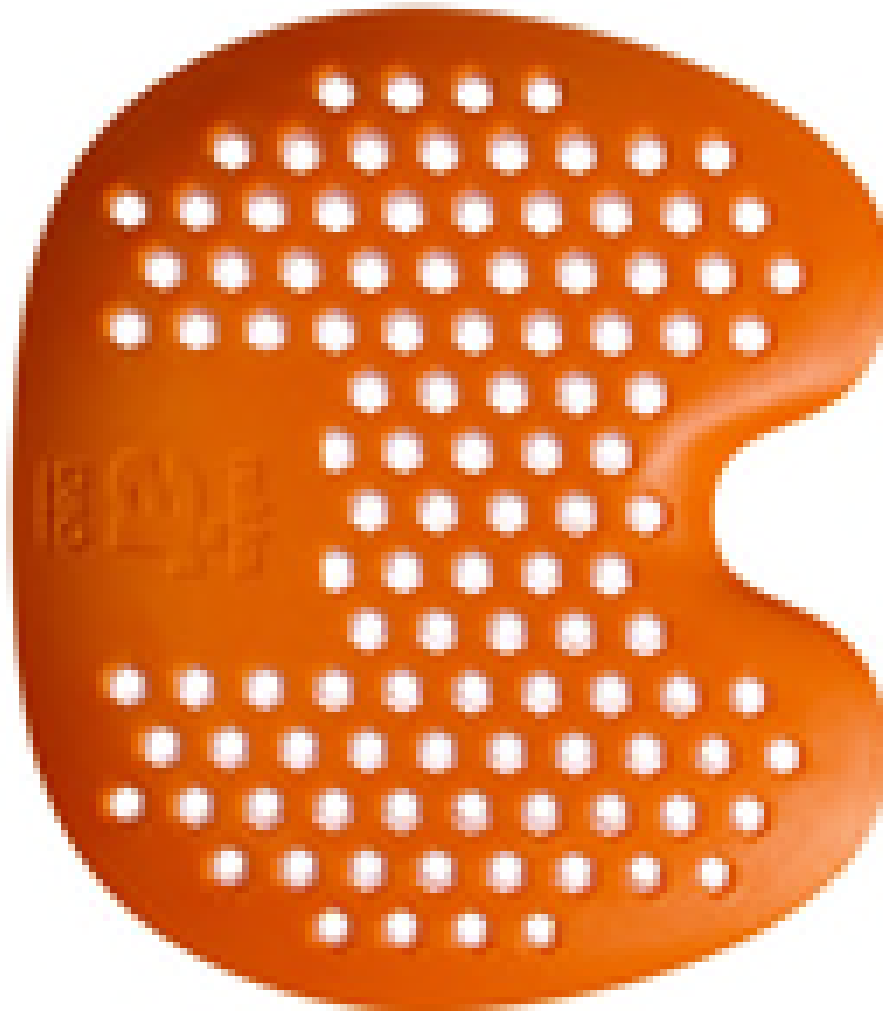




# Motorradjacken – Beispiele



# Hüftprotector nicht vorgeschrieben





## 6. Motorradstiefel mit ausreichendem Knöchelschutz

### 6.1 Geeignet:

Mindestens erforderlich sind Schuhe aus festem Material (am besten Leder) bei denen der komplette Schuh den Knöchel vollständig abdeckt.

Bei Schnürschuhen müssen die Schnürsenkel so geschnürt sein, dass keine Gefahr des Verhakens im Brems- oder Schalthebel möglich ist.

# Ein klassischer Motorradstiefel



# Hoher Motorradstiefel



*Bilder: G. v. B.*

# Geeigneter Stiefel



# Flacher Motorradstiefel – aber mit Knöchelschutz



Bild: G. v. B.



Bild: G. v. B.

# Springerstiefel geeignet

– auf die richtige Versorgung der Schnürsekel achten



*Foto: J. Biedinger*

## 6.2 Ungeeignet:

Leichte Turnschuhe (auch mit Knöchelüberdeckung); Sandalen;  
Schnürhalbschuhe; Slipper; Gummistiefel; Schnürschuhe mit loser  
Schnürung (siehe Bilder 10 – 12).



Bild 10



Bild 11



Bild 12

Text: J. Biedinger



# Geeignet?



# Geeignet?



Bild: D. Quentin



Auf Schnürsenkel achten

Bild: J. Biedinger

# Geeignet?



Stiefel: geeignet

Hose: nicht geeignet,  
keine Motorradhose

# MOTORRAD- AUSBILDUNG

**Mit Spaß & Kompetenz**

Wir bieten Dir mehr in der Motorradausbildung, weil:

- wir Dich auch auf dem Motorrad begleiten
- wir Stufe für Stufe nach dem Ausbildungsplan der Bundesvereinigung der Fahrlehrerverbände vorgehen
- wir geeignete Motorradbekleidung bereithalten
- wir uns regelmäßig fortbilden, um auf dem neuesten Stand moderner Motorradausbildung zu sein

**Wir freuen uns auf Dich!**



[www.fahrlehrerverbaende.de](http://www.fahrlehrerverbaende.de)

